

Die Bäume sind weg – Aber wir sind noch da!

Unter dem Schutz von Bereitschaftspolizei wurden ab dem 7. Januar 16 stattliche Bäume (Kastanien, Platanen und eine Schwarzpappel) im Nordend gefällt, viele davon über 100 Jahre alt. Wir von der Bürgerinitiative contra Quartiersgarage mussten entsetzt und wütend zusehen, wie ein Baum nach dem anderen fiel, Filter für unsere Lungen, Heimat unzähliger Vögel und Fledermäuse im Sommer.

Kahlschlag im Nordend !

Der Kahlschlag ist ein Projekt der schwarz-grünen Koalition im Römer und soll dem Bau einer Quartiersgarage dienen. Unter den Schulhof der Glauburgschule die Tiefgarage, obendrauf KITA und Turnhalle. Die neue Turnhalle verriegelt Hinterhöfe. Die werden zu einem finsternen Loch. So ist der Plan.

Noch im Mai 2012 hieß es im Antrag der Grünen im Ortsbeirat (OF 200/3) , dass kein Baum fallen soll, erst im Oktober erfuhren wir die Wahrheit.



Wir sammelten 1000 Unterschriften, diskutierten mit Politikern, in Ausschüssen, im Ortsbeirat und demonstrierten, es hat nichts geholfen, die schwarz-grüne Mehrheit im Römer rollt wie ein Panzer über die Wünsche und Bedürfnisse der Menschen im Quartier weg.

Der erste gefallene Baum wird wie ein Mahnmal des Entsetzens in unseren Köpfen verbleiben und auch in Jahren noch **nicht vergessen** sein.

Es wird uns auch die Stadtverordnetenversammlung im Gedächtnis bleiben, auf der dieselben grünen Stadtverordneten, wie ihre ganze Fraktion und die CDU gegen das von ÖkoLinX-ARL und den Linken beantragte dreimonatige Moratorium stimmten, das sie als Mitglieder der Ortsbeirates im Nordend selbst mit beantragt hatten. Der Ausgang anstehender Wahlen wird künftig an diese Tage erinnern.

Wir wollen die Tiefgarage immer noch nicht und fordern:

- neue Bäume so groß wie ein Haus
- keine Verschattung durch Totalverriegelung der Hinterhöfe, auch deshalb Umplanung der Turnhalle
- sofortige Einsicht und Miteinbeziehung in alle weiteren Planungen und Bauvorhaben, auch der umliegenden Straßen
- Offenlegung der genauen Terminplanung über den Ablauf der Arbeiten einschließlich der Abrissarbeiten für alle BürgerInnen
- Ausschreibung eines Landschaftsarchitektur-/Architekturwettbewerbs für die Hochbauten
- genaue Einhaltung und Beachtung der Lärmschutzverordnung

Treffen der Bürgerinitiative immer montags 19.00 Uhr im Relax, Weberstraße 86
Bürgerinitiative Contra Quartiersgarage Glauburg
Kontakt: quartiersgarage@gmail.com